

Zeitschrift: Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich

Herausgeber: Akademischer Alpen-Club Zürich

Band: 33 (1928)

Rubrik: Neue Touren 1928

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Touren 1928.

Klein Venediger.

Erste Besteigung der Westwand.

G. Chiardola.

Hohe Riffel.

Erste Besteigung der Südwestwand.

G. Chiardola.

Dom, 4554 m.

Erste vollständige Begehung über den Nordostgrat.

31. Juli 1928.

A. Roch,
U. Campell,
G. Truog,
(A. Dunant).

Großes Gelmerhorn, 2631 m.

Direkter Aufstieg über die Ostflanke.

23. Juni 1928.

G. Truog, H. Winzeler, (O. Frei).

Vom mittleren Diechter aus hält man auf das Couloir zu, das für gewöhnlich zum Aufstieg benutzt wird. Von diesem Couloir weg quert man noch weiter nach links (südlich) und steigt bis zu einer sich nach unten verlierenden, scheinbar seichten Rinne an. Diese läuft mit dem erwähnten Couloir parallel. Hat man den Einstieg hinter sich, kommt man leicht durch die Rinne vorwärts. Oben mündet sie auf Grasflecke aus. Man bleibt in der Ostflanke und erreicht über Platten und Bänder den Gipfel. $2\frac{1}{2}$ Stunden von der Gelmerhütte.

G. Truog.

Großes Gelmerhorn, 2631 m.

Direkter Aufstieg vom Gelmersattel über den Südgrat.

30. Juni 1928.

A. Roch, F. L'Orsa, (A. Dunant).

Vom Gelmersattel geht man einige Schritte nach rechts (westlich) dem Fuße der Wand entlang. Dann steigt man über griffarme Platten auf die Gratkante, überschreitet diese und kriecht auf einem Bande, das von einem Ueberhang überwölbt wird, in der Westseite steil aufwärts. Am Ende des Bandes angelangt, schwingt man sich um eine Kante in einen kurzen Kamin, welcher auf den Südgrat zurückführt. Um vom oberen Ende des Kamins auf den Südgrat zu gelangen, kriecht man entweder nach rechts um einen Ueberhang und schwingt sich auf die Kante oder man geht steil nach links aufwärts und gewinnt den Grat mittelst Pendel. Von da ohne Schwierigkeiten zum Gipfel. 30 Minuten vom Sattel.

Dies ist die schwierigste und interessanteste Route vom Gelmersattel aus.

F. L'Orsa.
